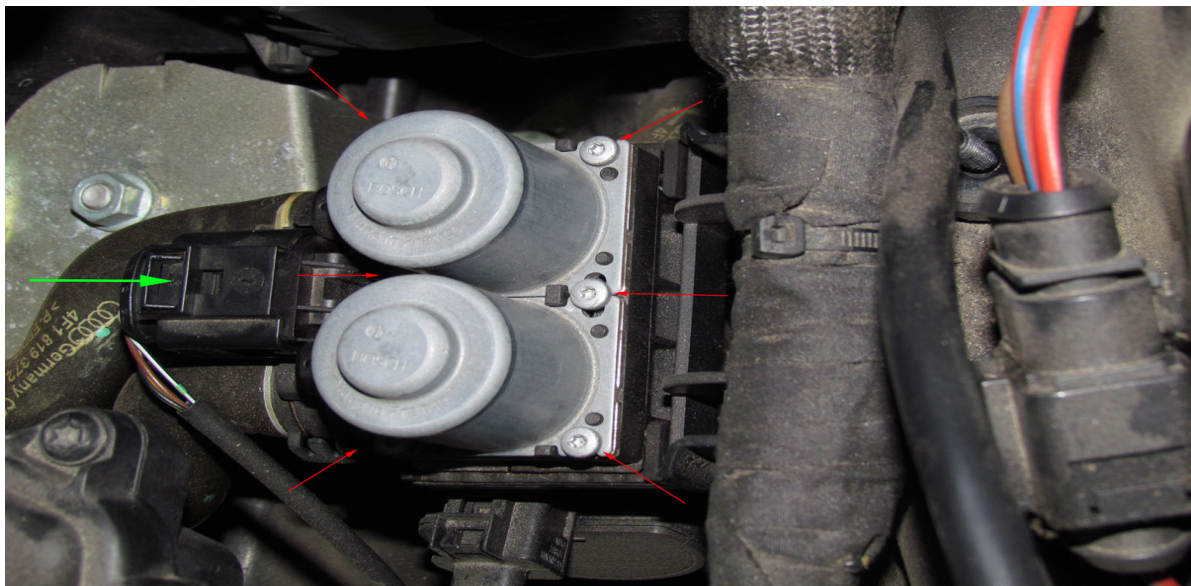


Instandsetzung der Heizungsventils Teilenummer: 4F1 959 617A (von 2005-8.2008)

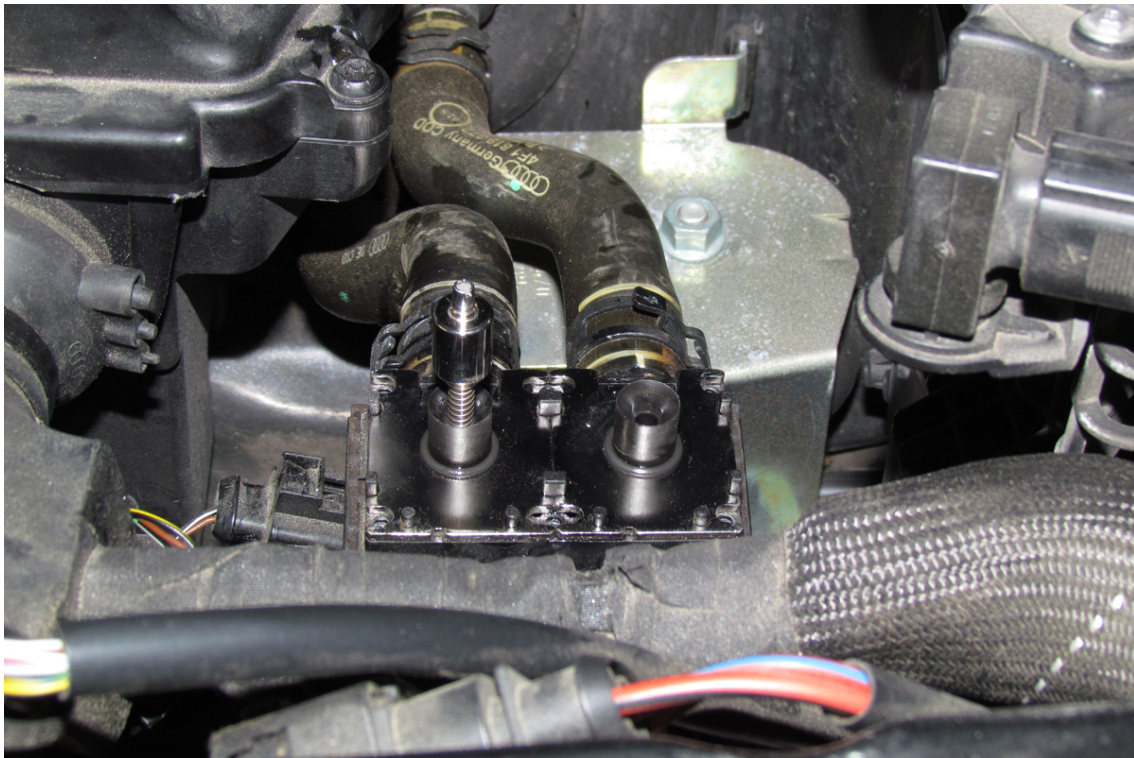
Lösung: Wer nicht ganz ungeschickt ist, bekommt die Regelventile selbst ausgebaut und gereinigt. Die Lage der Ventile siehe gelber Pfeil im Bild. Es sind die zwei silbernen Zylinder. **Vorarbeit:** Motor sollte abgekühlt sein. Gummidichtung (blau) anheben u. abziehen und Abdeckung unterhalb der Scheibenwischer entfernen. Kühlwassereinfüll-stutzen muss nicht geöffnet werden (wenn doch, bei heißem Motor Verbrühungsgefahr durch Dampfdruck auf dem System!).



Schritt1: Zündung aus. Um das Heizungsventil Putzlappen auslegen, wegen austretendem Kühlwasser (nicht viel) und falls etwas herunterfällt. Zum Abziehen des 3poligen Steckers (grüner Pfeil), mit Hilfe eines kleinen Schraubendrehers den Sicherungshaken herunterdrücken. Alle 10er Torx (rot) lösen u. nicht verlieren.



Schritt2: Beide silbernen Zylinder (Deckel) vorsichtig und langsam nach oben abziehen, ein verchromter Ankerbolzen mit Feder kommt mit raus. Flache Schale mit Zewa auslegen für die Teile.



Schritt3: Die beiden Elektrosolen entfernen (Vorsicht nicht die Kupferringe in den Solen verlieren) dann die darunter liegenden verchromten Platten ebenfalls vorsichtig nach oben abziehen. (Einbaulagen und Einbaureihenfolge aufschreiben bzw. merken!!). Jetzt noch den Messing Verschluss Kegel entnehmen und alles außer die Elektrosolen in einem Seife-/Zitronensäurebad gründlich reinigen.



Schritt4: Alle Flächen reinigen. Die verchromten Ankerbolzen und dem Messing Verschluss Kegel so reinigen, dass keine Kalk- und Oxidationsrückstände haften bleiben. Auch eventuelle Späne, welche

bei der Produktion der Teile zurückgeblieben sind mit entfernen. Zum Schluss noch die Teile und die Buchse im silbernen Zylinder (Deckel) mit Chrom Politur von Ablagerungen befreien.



Schritt5: Alle Teile trocknen, Dichtflächen reinigen. Alle Gummiringe zur Pflege mit Vaseline einstreichen. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.

- Messingkegel
 - Chromplatte mit der Gummi Membran nach unten
 - Chromanker mit Federn leicht mit Silicon Spray benetzen
 - Deckel mit Spulen
- über Kreuz anziehen

Nicht zu fest!!! - Schraubenköpfe reißen sehr leicht ab!!!

Kühlwasser auffüllen, wenn überhaupt erforderlich.

Die Ursachen könnten beseitigt werden, aber die Qualität der Arbeit liegt bei Euch. Auch noch so kleine Verunreinigungen sauber entfernen. Also raus, abblasen und wieder rein haut definitiv nicht hin.

Wenn trotzdem Ersatz notwendig wird: Kauft die „verbesserte Version“ mit B am Ende der Teilenummer: 4F1 959 617B (220-250 Euro neu ohne Einbau, im Altteilehandel 150-200 Euro).

Laut den Berichten hier soll die „B“-Version auch verdrecken können, dann kann ich auch die „A“-Version für den Zeitaufwand reinigen zu 0 Euro.